

Presseinformation

3. Oktober 2022

Verkehrsfreigabe für Radweg von Zarnsdorf nach Gimpering

Mehr Sicherheit für Radfahrer, Fußgänger und Autofahrer

Die Marktgemeinde Purgstall, die Gemeinde Wolfpassing und das Land Niederösterreich haben gemeinsam mit Kosten von knapp 300.000 Euro den Radweg an der Landesstraße L 89 zwischen den Ortsteilen Zarnsdorf und Gimpering errichtet. Ziel war es, die Radinfrastruktur zu verbessern und die Verkehrssicherheit der Radfahrerinnen und Radfahrer zu erhöhen. Auch Radtouristinnen und Radtouristen können von der Verbindung profitieren, da der Radwegabschnitt den kleinen Erlaufalradweg (Meridian-Radrouten) mit dem Erlaufalradweg (Ötscherland-Radrouten) über wenig befahrene Güterwege zusätzlich verbindet.

Der rund 1.045 Meter lange Radweg beginnt nach dem Ortsgebiet von Zarnsdorf nach der Brücke über die „Kleine Erlauf“ in der Gemeinde Wolfpassing und folgt der L 89 bis zum Ramsauhof in der Gemeinde Purgstall, er wurde auf der gesamten Länge in einer Breite von zwei bzw. drei Metern mit einer bituminösen Decke ausgeführt. Die Planung des Radweges erfolgte durch die NÖ Straßenbauabteilung 6 in Amstetten. Bei der Errichtung war die Straßenmeisterei Scheibbs federführend.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.